

Herrn

Oberbürgermeister

Jürgen Herzing

Aschaffenburg, den 13.12.2024

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

als Ergebnis der Haushaltsklausur der Fraktionen am 5. Dezember 2024 sehen wir bedingt durch das prognostizierte Defizit der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH die dauerhafte wirtschaftliche Leistungsfähigkeit der Stadt Aschaffenburg ab den Haushaltsjahren 2026 ff. als im Moment nicht gesichert an. Sie haben im Rahmen dieser Sitzung als Oberbürgermeister die vertretenen Fraktionen und Gruppierungen auch zu eigenen Vorgaben für die Rahmenbedingungen der Wirtschaftspläne 2025 ff. der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH aufgefordert.

Gerne verschriftlichen wir nochmals unsere in der genannten Sitzung formulierten Vorstellungen:

1. Der Wirtschaftsplan 2025 der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH wird unter den Rahmenbedingungen unseres Antrags vom 2. Dezember 2024 mit den Punkten 1 bis 4 aufgestellt
 - a. Untergliederung nach Einzelkliniken und Standorten, Stellenmehrungen mit Einzelfallbegründungen
 - b. Analoge Darstellung des Wirtschaftsjahres 2024
 - c. Darstellung oder Prognose von Liquidität und Inanspruchnahme von Kontokorrentkrediten der Jahre 2024 und 2025
 - d. Begründete Darstellung von Abfindungen der Wirtschaftsjahre 2024, 2025 und früher
2. Im Wirtschaftsplan 2025 entfallen vorerst sämtliche Neuinvestitionen. Diese sind nach Vorliegen des beantragten Gutachtens (siehe Antrag unserer Fraktionen vom 2.12.2024) möglicherweise in einem Nachtragswirtschaftsplan zu berücksichtigen.
3. Der Stadtrat genehmigt folgende Defizitziele:
 - a. Wirtschaftsjahr 2025: 40 Millionen
 - b. Wirtschaftsjahr 2026: 30 Millionen
 - c. Wirtschaftsjahr 2027: 20 Millionen

Wir beantragen deshalb aufgrund der immensen Haushaltswirksamkeit und zukünftigen Schuldenaufnahme der Stadt Aschaffenburg den Wirtschaftsplan 2025 und die mittelfristige Finanzplanung der Klinikum Aschaffenburg-Alzenau gGmbH vor der Verabschiedung in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes zuerst im Stadtrat zu behandeln.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Schweickard

CSU-Stadtratsfraktion

Dr. Erich Henke

SPD-Stadtratsfraktion

Thomas Giegerich

Grüne-Stadtratsfraktion